

Neuer Gebrüder Weiss Logistik-Terminal in Bukarest

Heute wurde der rumänischen Fachpresse der vor fünf Wochen in Betrieb genommene GW-Logistikterminal in Bukarest präsentiert. Der 15-Millionen-Euro-Terminal liegt direkt an der Autobahn A1 und bietet damit eine optimale Anbindung an die Infrastruktur. Seit dem 27. April sind alle Betriebs- und Supportdienstleistungen im neuen Terminal angesiedelt.

Die neue Anlage hat eine Logistik-Lagerfläche von 8.000 m², eine Cross Docking-Fläche von 2.500 m² und eine Bürofläche von 1.350 m² für 100 Mitarbeiter. Sie wurde mit hochmoderner Technologie in Hinblick auf Sicherheit und EDV spezifische Business-Tools ausgestattet. „Das ist eine sehr aufregende Zeit für GW Rumänien. Wir sind überzeugt, mit der Übersiedelung in die neue Anlage unseren Kunden noch bessere Qualität zu bieten zu können“, sagt Regionalleiter Thomas Moser.

Landesweites Verteilsystem

„Im Rahmen unserer Logistikstrategie bieten wir unseren Kunden vor Ort das Portfolio für komplexe Projekte und individuelle Anforderungen“, sagt Landesleiter Viorel Leca. Neben der Logistiklösungs-Strategie steht die Stärkung des landesweiten GW-Netzwerks im Vordergrund. Vier neue FTL-Büros in Constanta, Cluj, Bacau, Sibiu sowie zwei neue Cross Docking-Flächen in Bacau and Sibiu sind in der Entstehung. „Mit unserem dichten Verteilsystem und dem neuen Logistik-Terminal in Bukarest sind wir optimal aufgestellt, um nationalen sowie internationalen Kunden den rumänischen Markt zugänglich zu machen“ so der Landesleiter weiter.

Investitionsprogramm bleibt unverändert

Regionalleiter Thomas Moser ergänzt: „Weiters haben wir Grund in Arad erworben. Als Zwischenschritt sind wir in eine Mietanlage gezogen, bis das neue Gebäude fertiggestellt ist. Dies ist notwendig, um unseren Kunden in der schnell wachsenden Region den GW-Service bieten zu können“. Auch in Sibiu steht der Kaufvertrag eines ca. 30.000 m² Grundstücks kurz vor Abschluss. Die Grundstückskäufe in Arad und Sibiu sind Teil des 100 Millionen-Euro-Investitionsprogramms in Mittel- und Osteuropa. Vorstandsvorsitzender Wolfgang Niessner berichtete auf der GW-Pressekonferenz in Wien, dass das GW vorerst an dem umfassenden Investitionsprogramm festhalten werde. Insgesamt sind für dieses Jahr Investitionen in Höhe von 34 Mio. Euro vorgesehen.

Der Konzern Gebrüder Weiss

Insgesamt beschäftigt der Gebrüder Weiss Konzern mit Hauptsitz in Lauterach (Vorarlberg) über 4.500 Mitarbeiter an 135 Standorten weltweit. In Mittel- und Osteuropa ist GW in Österreich, der Schweiz,

Deutschland, Tschechien, der Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Serbien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Rumänien und der Ukraine vertreten. Im Geschäftsjahr 2008 hat das Logistikunternehmen einen Umsatz von 990 Mio. Euro erwirtschaftet.

Gebrüder Weiss ist Gründungsmitglied der System Alliance Europe.

Die SAE vereint die Kompetenz und das Fachwissen führender mittelständischer Speditionen in einem Netzwerk. Wendet sich ein Kunde an seinen regionalen Transporteur, so erhält er das komplette Angebot einer europäischen Sammelgutplattform. Die hohen Qualitätsstandards, transparenten Prozesse und verlässlichen Transporte der Kooperation werden durch organisatorische und informationstechnische Richtlinien garantiert.

Kontakt

Gebrüder Weiss Pressestelle: Sina Balke

Bundesstraße 110, A 6923 Lauterach

press@gw-world.com

T +43.5574.696.2168

F +43.5.9006.2173

<http://www.gw-world.com>